

04.02.2009

Pressemitteilung

Investitionen für attraktiveres Produktportfolio

In Fortführung der bereits vor Jahren bei AKRO-PLASTIC GmbH, (56651 Niederzissen, www.akro-plastic.com) eingeleiteten Diversifizierung der Produktpalette ist Ende Januar eine neue Compoundierlinie mit 6000 to Jahreskapazität in Betrieb genommen worden.

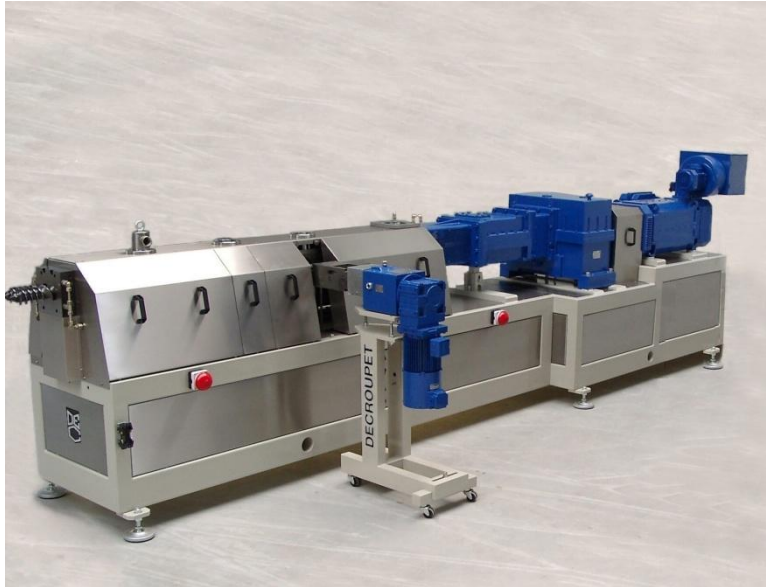
Die neue Linie wird nicht nur genutzt werden, um die bekannten Standardpolyamide AKROMID A und AKROMID B zu produzieren, sondern dient vor allem dazu die in der Leistung als Bindeglied zu den Hochleistungsthermoplasten fungierenden hochglasfaserverstärkten AKROLOY-Compounds zu produzieren und das neueste für diesen Bereich entwickelte Material AKROMID T.

Um diese Produktgattung in der erforderlichen Qualität und gesteigerten Produktivität herstellen zu können, weist die neue Linie zwei Neuheiten auf. Zum einen wurde ein erhöhter Verschleißschutz verwendet, der eine optimierte Produktion der hochglasfaserverstärkten Hochleistungskunststoffe, wie PPA, erlaubt. Die zweite Neuerung ist ein gänzlich neues Heizungs- und Kühlsystem der gesamten Verfahreseinheit. Dies erlaubt nun eine wesentlich präzisere Temperaturführung des gesamten Compoundierprozesses.

Im Zuge der Planung und Herstellung dieser Anlage wurde eine weitere wichtige Neuerung für das gesamte Unternehmen realisiert. Bei allen Compoundierlinien ist jetzt die Steuerung der bewährten Dosiereinheiten (Schenck Process GmbH, www.schenckprocess.com) und der Extrudereinheiten (DECROUPET, www.decroupet.de) in einer einzigen Steuerung (BSG Bruckmann Steuerungstechnik GmbH, www.bsg.de) zusammengefasst, wodurch die Bediensicherheit erhöht wird. Darüber hinaus sind damit alle Steuerungen in einer übergeordneten Prozessleittechnik eingebunden worden.

Um alle Einheiten der neuen Compoundierlinie für die Hochleistungsthermoplaste zu qualifizieren, ist auch die nachfolgende Granulierung mit einem optimierten Verschleißschutz gegen die abrasiven und teilweise korrosiv wirkenden Produkte ausgerüstet.

Da AKRO-PLASTIC diese Spezialcompounds der AKROMID- und AKROLOY-Reihen weiter ausbauen wird, ist konsequenterweise eine weitere Anlage gleicher Bauart zur Inbetriebnahme im Mai geplant.



Pressekontakt & Bildmaterial:

AKRO-PLASTIC GmbH

Leander Bergmann

Im Stiefelfeld 1 / Industriegebiet Brohltal-Ost
56651 Niederzissen

Telefon: +49 2636 9742-144

Telefax: +49 2636 9742-42144

leander.bergmann@akro-plastic.com

www.akro-plastic.com